Editorial

<https://doi.org/10.1515/bd-2021-0036>

Liebe Leserin, lieber Leser,

in der Juni-Juli-Ausgabe des Bibliotheksdienstes gibt Lisa Graf vom Kompetenzzentrum Bestandserhaltung für Archive und Bibliotheken in Berlin und Brandenburg (KBE) der Zentral- und Landesbibliothek Berlin einen Einblick in die Erarbeitung eines Landeskonzpts für den Originalerhalt des in Berlin befindlichen schriftlichen Kulturerbes auf der Grundlage von Daten, die in einer groß angelegten zweiteiligen Erhebung in zahlreichen Kulturgut bewahrenden Einrichtungen gewonnen wurden.

Helmut Frühauf, ehemaliger Leiter des Landesbibliothekszenentrums Rheinland-Pfalz in Koblenz und Barbara Koelges, Fachreferentin im Landesbibliothekszenzentrum berichten u. a. über ein von der Koordinationsstelle für die Erhaltung des schriftlichen Kulturguts (KEK) gefördertes einjähriges Modellprojekt zur langfristigen Bestandserhaltung der Sammlung historischer Rheinlaufkarten. Die Sammlung und das Projekt zeigen die Aktivitäten der Abteilung Sammlungen des Landesbibliothekszenentrums in den Arbeitsbereichen Bestandserhaltung und -vermittlung.

Jeanine Tuschling-Langewand, Fachreferentin in der Universitätsbibliothek Hagen, illustriert in Ihrem Beitrag am Beispiel der Universitätsbibliothek, welches Potential digitale Veranstaltungsarbeit angesichts der Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Arbeitsgebiete der Bibliothek bietet. Große Bedeutung kommt hier dem Begriff „Dritte Mission“ („Third Mission“) zu, dem Transfer von wissenschaftlichen Innovationen, Weiterbildungsangeboten und sozialem Engagement in die Gesellschaft.

Die Rubrik „Notizen und Kurzbeiträge“ zeigt, wie abwechslungsreich und vielgestaltig die deutsche Bibliotheksszene ist.

Viel Vergnügen mit dieser Ausgabe des Bibliotheksdienstes wünscht Ihnen

Hartmuth Ihrig

Chefredakteur Bibliotheksdienst

FernUniversität in Hagen

Universitätsstraße 21–23

58097 Hagen

Deutschland

E-Mail: hartmuth.ihrig@fernuni-hagen.de